

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 55 (1947)

Heft: 34

Vereinsnachrichten: Anzeigen = Avis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



vertraut, welcher in verdankenswerter Weise seine Ferienzeit dafür opferte. Aus sieben verschiedenen Kantonen besuchten fünf Damen und zwölf Herren, wovon acht aus Uri waren, nach bestandener Aufnahmeprüfung den Hilfslehrerkurs in der Turnhalle Altdorf. Vor zwölf Jahren hatte Altdorf ebenfalls die Ehre, einen solchen Kurs zu führen. Die Kursteilnehmer haben sich in unserer kleinen Stadt wohl und heimelig gefühlt und die Samariterkameradschaft liess trotz den verschiedenen Dialekten nichts zu wünschen übrig. Der Besuch des Tellspiels war für sie ein frohes Erlebnis während den strengen Tagen des Studierens und wird allen für lange Zeit ein schönes Andenken an Uri sein. Wer am Sonntagmorgen, 27. Juli, Gelegenheit hatte, der Abschlussprüfung dieser Hilfslehrer und -lehrerinnen beizuwohnen, musste mit Erstaunen feststellen, dass in Theorie- und praktischen Kenntnissen von diesen Leuten viel, sogar sehr viel verlangt wird. Anstrengende Arbeit und grosser Fleiss während den zehn Kurstagen kamen an der Prüfung bei jedem einzelnen in glänzender Art zur Geltung. Es war deshalb nicht verwunderlich, wenn sich der Experte vom Schweiz. Roten Kreuz, Dr. med. E. Muheim, Chefarzt, Altdorf, sehr lobend über diese Prüfung aussprach und seiner Freude Ausdruck gab, dass die Samariter immer mehr bestrebt sind, ihre kulturelle Tätigkeit auch im entlegensten Tal und Dorf zu fördern. Xaver Bieli, Vizepräsident des Schweiz. Samariterbundes, dankte dem S.-V. Altdorf herzlich für die Uebernahme des Kurses und dessen reibungslose, flotte Durchführung. Der Vertretung der Gemeindebehörde Altdorf sprach er Dank und Anerkennung aus für ihr Verständnis für die Samaritersache in der Gemeinde und das allseits freundliche Entgegenkommen, sowie für die bereitwillige, unentgeltliche Zurverfügungstellung genügender Lokale. In väterlicher Weise sprach Xaver Bieli den beiden Kursleitern, Dr. K. Gisler und Instruktor M. Schibler, im Namen des Schweiz. Samariterbundes den speziellen Dank aus und verdient grosses Lob, dass dies der beste Kurs gewesen sei, den er bis anhin abgenommen habe. Aus zarter Hand von zwei Kursteilnehmerinnen konnten sie denn auch ein prächtiges Blumengebüde entgegennehmen, als Anerkennung ihrer grossen, aber erfolgreichen Arbeit. Der Krieg ist vorbei und dennoch brauchen wir Samariter. Ein Blick auf die Hauptstrassen mit dem modernen Verkehr sagt uns genug; das schreckliche Bahnunglück von Biberbrücke sollte auch jedem Nicht-Samariter zu denken geben. Helfen und danken wir dem Schweiz. Samariterbund, dass er sich immer wieder bemüht, tüchtige Hilfslehrer und Samariter auszubilden.

Vorderthal. Das Samaritertreffen der March vom 27. Juli auf der romantischen, heimeligen «Ahorellialp», arrangiert vom S.-V. Vorderthal, gestaltete sich zu einem imposanten Anlass. Selbst die tropische Julihitze konnte nicht verhindern, dass der Samariterarbeit ein voller Erfolg beschieden war. In hellen Scharen strömten die Samariterfreunde von allen Seiten zum Arbeitsplatz. Die Präsidentin des Samaritervereins, Frau Bautz, und Hilfslehrer Mächler konnten zirka 60 Samaritern Gruss und Willkomm entbieten. Vor Arbeitsbeginn fand ein Feldgottesdienst statt, und Kaplan Bauer hielt eine dem Anlass angepasste kurze Ansprache. Der Samariterverein als Hort der Hilfsbereitschaft, der praktischen Nächstenliebe, verdient die Unterstützung aller Gutgesinnten, war der Sinn seiner Worte. Die darauf folgende gemeinsame Uebung, geleitet von Hilfslehrer Mächler, gab den Samaritern Gelegenheit, ihr Können und Wissen auch unter sehr ungünstigen Verhältnissen unter Beweis zu stellen. Aber mit Fleiss und Sachkenntnis meisterten die verschiedenen Gruppen ihre Aufgaben. An einer improvisierten Verwundetenstation fanden sich nach und nach sämtliche Arbeitsgruppen mit ihren «Patienten» zur Kritik ein. Dr. Ebnöther als Experte des Schweiz. Roten Kreuzes und des Schweiz. Samariterbundes besprach die einzelnen Fälle und die Arbeit der Gruppen. Mit den Worten: stetiges Arbeiten, fortwährendes Ueben sei die Parole der Samariter, um jederzeit gerüstet zu sein, wenn man sie ruft, schloss er seine interessanten Erklärungen. Hernach benützte Dr. Ebnöther den Anlass, um den Zuhörern die neueste, praktische und einfache Bluttransfusion vorzudemonstrieren, für welche Ausführungen er starken Beifall ertete. Alsdann verdankte der Experte den Organisatoren des Samaritervereins Vorderthal die Vorbereitungen und sämtlichen Teilnehmern den flotten Aufmarsch und die gute Arbeit. Noch einige Stunden gemütlichen Beisammenseins schloss das Band der traditionellen Samariter-Kameradschaft wiederum neu. Dieser Anlass war eine Veranstaltung, wie sie nur bei begeistertem, uneigennützigem Samaritertreffen möglich ist.

Anzeigen - Avis

Verbände - Associations

Limmattal u. Umg., Hilfslehrerverband. Abendveranstaltung mit dem Thema «Auswertung der Rigübung über die Organisation von Feldübungen»: Samstag, 23. Aug., 20.00, Hotel «Bahnhof», Altstetten. Leitung Ernst Karrer, Samariterinstruktor, Zürich. Noch ausstehende Jahresbeiträge bitte begleichen.

Zürcher Oberland, Hilfslehrerverband. Voranzeige: Nächste Hilfslehrer-Uebung: 14. Sept., in Hinwil. Programm erscheint später.

Sektionen - Sections

Affoltern a. A. Montag, 25. Aug., 20.15, im Casino, Uebung. Nachdem die Ferien vorbei sind, wieder mit neuem Eifer an die Uebungen. Die Anmeldungen für den am 8. Sept. beginnenden Samariterkurs nicht vergessen.

Basel, Klein-Basel. Dienstag, 26. Aug., 20.00, Sitzung der Kommission und des T. A., sowie der Stat. Rev.-Kommission im «Rheinfelderhof». 3. Sept., 20.00, ausserordentliche Generalversammlung im Wettsteinschulhaus. 17. Sept. Beginn des Samariterkurses.

Basel-Samariterinnen. Dienstag, 2. Sept., 20.00, in der Steinenschule, oberer Stock, praktische Uebung: Unfälle im Haus und auf der Strasse.

Basel-St. Johann. Letzte Anmeldefrist für die am 7. Sept. stattfindende Vereinsreise (siehe Nr. 33) bis und mit Dienstag, 26. Aug., von 20.00—22.00, im Rest. «Bierhalle». Werbet für den am 23. Sept. beginnenden Samariterkurs.

Bern-Samariter. Sektion Stadt. Monatsübung: heute, 20.00, im Progymnasium, Waisenhausplatz 30. Bei schönem Wetter im Freien. Taschenlampen mitbringen. Bitte Maggi-, Knorr-Umschläge und Gutscheine mitbringen für Tombola.

Bern, Schosshalde-Obstberg. Freitag, 22. Aug., 20.00, Uebung im Laubeggshulhaus. Leitung: H. Spring. Sonntag, 24. Aug., Patrouillenübung in Gümmenten. Besammlung 13.30 beim Fruchtekiosk Bahnhofhalle. Verschiebung nur bei ausgesprochenem Regenwetter. Auskunft Sonntag, von 11.00 an, bei Frau Brandenberger, Tel. 3 01 40. Anmeldung betr. Kollektivbillet anlässlich der Uebung oder spätestens Samstag ebenfalls an Frau Brandenberger, Schönbergweg 17.

Bolligen. Ausflug per Autocar an die Doubsfälle: Sonntag, 28. Sept. Reiseroute: Lyss - Biel - Sonceboz - Pierre Pertuis - Tavannes - Bellelay - Pichouxschlucht - Glovelier - Les Rangiers - St-Brais - Saignelégier - La Chaux-de-Fonds - Le Locle - Les Brenets (Doubsfälle) - Vue des Alpes - Neuenburg - Kerzers - Bolligen. Gemeindefeststellen: Ostermundigen beim Schulhaus, Bolligen-Station, Ittigen-Station, Papiermühle beim Talheim. Abfahrtsbereitschaft: 7.00. Fahrpreis Fr. 12.—, Kinder die Hälfte. Verpflegung nach Wunsch kann mitgenommen werden oder erhältlich im Hotel Saut du Doubs in Les Brenets. Mittagessen mit Dessert Fr. 5.— bis 5.50. Anmeldungen bis 1. Sept. an E. Stähli, V. Hegnauer, A. Berger und H. Hofer. Wenn immer möglich, sollte das Fahrgeld bis 15. Sept. bezahlt sein. Bei Regenwetter Verschiebung um acht Tage. Liebe Aktive! Recht gut habt ihr dieses Jahr gearbeitet. Es folgt nun noch die Samariterwoche, für die wir uns alle mit Begeisterung einsetzen. Für all die geleisteten Arbeiten habt herzlichen Dank. Einen gemütlichen Ausflug dürfen wir uns wohl leisten. So meldet euch mit euren Angehörigen zahlreich zur vorgesehenen schönen Autofahrt. Platzzahl beschränkt. Bitte diese Einsendung aufzubewahren. Uebung: 1. Sept., 20.00, in Bolligen.

Brugg. Montag, 25. Aug., 20.00, Uebung im Lokal. Die Rotkreuz-Kalender sind eingetroffen. Bitte, helft diese verkaufen. Jedes Mitglied sollte mindestens 2—3 Stück verkaufen.

Bümpliz-Riedbach. Bergtour ins Diemtigtal und zum Seebergsee. Abfahrt: Samstag, 23. Aug.: Riedbach 15.10, Bümpliz-Nord 15.18, Bern HB. 15.34. Uebernachten in SAC.-Hütte. Rucksackverpflegung, Bergschuhe. Anmeldungen bis Freitag, 22. Aug., 20.00, an G. Wullemmin (Tel. 7 63 70) oder für Riedbach an W. Spycher (Tel. 9 61 11). Bei zweifelhaftem Wetter Auskunft Samstag bis 14.00 Tel. 7 63 70.

Burgdorf. Donnerstag, 28. Aug., 20.00, Monatsübung im Lokal.

Dagmersellen. Uebung im Schulhaus: Montag, 25. Aug., 20.15. Reisekasse nicht vergessen!

Deitingen. Feldübung mit S.-V. Luterbach: Sonntag, 24. Aug. Uebungsmaterial mit Tasche ist mitzubringen. Näheres durch Einladung.

Engstringen u. Umg. Anlässlich des Jungschwingerfestes, Sonntag, 7. Sept., benötigen wir noch einige Mitglieder zum Postenstehen. Bitte

Baldmöglichste Anmeldung beim Präsidenten. Voranzeige: Sonntag, 28. Sept., 14.30, Besichtigung der Kantonalen Heilanstalt Burghölzli in Zürich.

Ferenbalm u. Umg. Feldübung: Sonntag, 24. Aug., 14.00. Sammlung Bahnhofrestaurant. MC. nicht vergessen.

Gelterkinder u. Umg. Als neue Hilfslehrerin konnte Frau Klara Bürgin-Schaub in Rickenbach gewonnen werden. Bezeugen wir ihr unsern Dank und unsere Sympathie, was am besten durch lückenlosen Besuch der Übungen geschehen kann. Nächste Übung am 7. Sept., nicht am 27. Aug., in Zeglingen. Abfahrt in Gelterkinder 12.47. Die Mitglieder werden zur Zeit mit Karte eingeladen werden.

Hausen a. A. Nächste Übung: 28. Aug., 20.15, im Sekundarschulhaus. Mitte September beginnt ein Samariterkurs. Jedes Mitglied mache es sich zur Pflicht, mindestens einen Kursteilnehmer zu melden. 28. Sept.: Oblig. Verbandsfeldübung in Urdorf.

Illnau. Monatsübungen. Die September-Übung muss auf die letzte Woche im Aug. vorverschoben werden. Im alten Schulhaus Rikon Dienstag, 26. Aug., 20.00. In Ottikon Mittwoch, 27. Aug., 20.00. Sehr wichtige Mitteilungen.

Klosters. Montag, 25. Aug., 20.15, freie Zusammenkunft im Café à Porta. Besprechung einer Bergwanderung.

Krauchthal. Übung: Montag, 25. Aug.

Kulm. Übung: Montag, 25. Aug., im Schulhaus Unterkulm. Evtl. am Freien.

Lachen (Schwyz) mit Ortsgruppe Galgenen. Die umständehalber verschobene Übung (praktische Auswertung des Vortrages über Verkehrsunfälle und Verbrechen) findet kommenden Montag, 25. Aug., 20.00, statt. Besammlung beim alten Schulhaus.

Lustdorf. Mittwoch, 27. Aug., 20.00, Übung im Schulhaus Lustdorf.

Madretsch. Der S.-V. Biel organisiert Samstag, 30. Aug., 20.00, eine Mondscheinfahrt auf dem Bielersee, wozu unsere Mitglieder freundlich eingeladen sind. Fahrpreis Fr. 3.—. Anmeldungen an Frä. Margr. Nicole, Karl-Neuhausstrasse 34, Tel. 2 36 29, Biel. Die Fahrt findet nur bei schönem Wetter statt.

Muhen. Patrouillenübung in Schöffland: Sonntag, 24. Aug., 13.30. 13.00 Besammlung beim Rest. «Sternen» in Obermuhen.

Münchenbuchsee u. Umg. Nächste Übung: 1. Sept. in Moosseedorf. Abfahrt mit dem Velo 19.45 ab unterem Schulhausplatz. Die Bébesachen für die Kiste bitte mitbringen.

Muri-Gümligen. Sustenfahrt: Sonntag, 14. Sept. Abfahrt 4.45. Preis Fr. 18.50. Vergesst nicht, euch anzumelden, in Gümligen beim Präsidenten, in Muri bei Frau Reber.

Oerlikon u. Umg. Übung: Donnerstag, 21. Aug., 20.00, im Ligterschulhaus. Obligatorisch.

Pfäffikon u. Umg. Die Einzugerinnen und Einzuger werden gebeten, die Passivmitgliederbeiträge bis Mittwoch, 27. Aug., der Kassierin, E. Steffen, Station, abzuliefern.

Rüti (Zch.). Betr. wichtiger Mitteilungen bitten wir alle Mitglieder um eine Zusammenkunft im Kindergarten, Dienstag, 26. Aug., 20.00. Der Rotkreuz-Kalender kann bezogen werden.

St. Gallen-Ost. Sustenfahrt 30./31. Aug. Abfahrt «Hirschen» St. Fiden 14.00, Hauptbahnhof 14.15. Fahrt über Rapperswil, Brunnen, Wassen (Uebernachten). Wassen ab 6.30, Meiringen, Brünig, Lungern (Mittagessen), Luzern, Zug, Zürich, St. Gallen an ca. 21.00. Bitte ausschneiden. Bei zweifelhafter Witterung Auskunft Tel. 11 ab 8.00.

St. Gallen-West. Dienstag, 26. Aug., Nachtübung. Sammlung 19.45 beim alten Schulhaus Bruggen, Zürcherstr. Bitte, praktische Kleider tragen. Bei schlechtem Wetter Übung im Schulhaus Bruggen.

Schöffland. Sonntag, 24. Aug., bei jeder Witterung, Patrouillenübung mit den Nachbarvereinen Reitnau, Muhen und Kölliken. Sammlung im Schloss Schöffland 13.30. Wird als Monatsübung gezählt, weshalb wir die Teilnahme aller erwarten. Bringt auch Humor mit, da wir anschliessend gemütliches Beisammensein zur Pflege der Kameradschaft vorgesehen haben.

Schönenberg (Zch.). Werbet für den Krankenpflegekurs! Jedes Mitglied soll mindestens einen Teilnehmer melden. In den nächsten Tagen beginnt der Verkauf der Rotkreuz-Kalender. Unterstützt die



efficace + doux

On trouve aujourd'hui des douzaines de désinfectants puissants. Mais l'action bactéricide n'entre pas seule en ligne de compte pour le traitement des plaies. Il faut encore que le désinfectant ne fasse pas plus de mal aux tissus vivants qu'aux germes nuisibles... Un onguent vulnérinaire moderne doit désinfecter radicalement, mais doucement, sans irriter. «RHENAX» répond d'une façon idéale à cette exigence.

FABRIQUE INT. D'OBJETS DE PANSEMENT SCHAFFHOUSE, NEUHAUSEN

Verkäufer durch entsprechende Propaganda und Abnahme eines Kalenders. Am 2. Sept. treffen wir uns im Schulhaus. Das Rote Kreuz benötigt Säuglingswäsche. Wer solche entbehren kann, möge sie in gutem Zustand beim Präsidenten zur Weiterleitung abgeben.

Spiez. Patrouillenübung mit S.-V. Krattigen: Sonntag, 24. Aug. Fussgänger: Bahnhof Spiez ab 13.00. Velofahrer besammeln sich 13.45 beim Schulhaus in Krattigen.

Turbenthal. Übung: Dienstag, 26. Aug., 19.45, in der Turnhalle.

Uttigen. Monatsübung: Montag, 25. Aug., 20.15, im Schulhaus. Besprechung wegen Feldübung und Ausflug.

Volketswil. Übung: Montag, 25. Aug., 20.00, Sek.-Schulhaus. Verkehrsunfälle. Polizeiwachtmeister Zollinger erklärt alles Wissenswerte. Nehmt auch Nichtsamariter mit, Interessenten, Automobilisten, Motorradfahrer usw. Es kann bestimmt jeder etwas lernen.

Wald (Zch.). Bitte werbet fleissig für den am 15. Sept. beginnenden Krankenpflegekurs. Der Besuch von vier Kursabenden ist obligatorisch. Lokalpresse beachten. Weitere Mitteilungen folgen! Wir danken auch an dieser Stelle allen Mitgliedern, die sich beim Einzug der Passiven zur Verfügung gestellt haben.

Wila. Nächste Übung erst Mittwoch, 3. Sept. Besammlung 20.00 bei der Töss-Brücke (gegen Tablat). Taschenlampe und ein grosses Taschentuch mitnehmen.

Windisch u. Untergruppe Mülligen. Nachtübung: Samstag, 6. Sept., 18.30 Sammlung bei der Steinräumi Dorfausgang Lauffohr. Die Übung geht bis Stilli bei der Steinräumi (Abseilen), so lange es noch Tag ist, nachher Fortsetzung bis ca. 23.00. Die Übung wird von den S.-V. Brugg, Gebenstorf, Umiken und Windisch durchgeführt. Für die Vindonissa-Tagung am 24. Aug. möchten sich noch einige Mitglieder melden zum Postenstehen, bei schlechtem Wetter in der Markthalle. Bitte bis 22. Aug. beim Präs. melden. Am 11. Sept. Beginn des Krankenpflegekurses. Anmeldungen bis 1. Sept. an den Präsidenten.

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 2.90. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Bern, Taubenstrasse 8, Tel. 2 14 74. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelgasse 30, Tel. 2 36 26. - Anzeigen und Berichte der Samaritervereine sind an das Verbandssekretariat des Schweizerischen Samariterbundes, Olten, Marlin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49, zu richten. - Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 2 21 55, Postcheck Va 4. - «Le Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. - Prix d'abonnement 2 fr. 90 par an. - Editée par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, Bern, 8, Taubenstrasse, tél. 2 14 74. - Rédaction: Dr. Kurt Stampfli, Soleure, 30, Gurzelgasse, tél. 2 36 26. - Les avis et comptes-rendus des sociétés de samaritains sont à adresser au Secrétariat de l'Alliance suisse des Samaritains, Olten, 27, Marlin-Disteli-Strasse, tél. 5 33 49. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S. A., Soleure, tél. 2 21 55, compte de chèques Va 4.